



Durch die Einführung des neuen Führungsmodells erhält die Sozialkommission neue Aufträge. Bislang befasste sie sich vorwiegend mit Einzelfällen im Bereich der wirtschaftlichen Sozialhilfe. Neu wird sich die Kommission vor allem mit strategischen Geschäften zu den Themen Integration, Sucht und Prävention, Gesundheitsförderung sowie Sozialpolitik beschäftigen.

Die Sozialkommission soll gemäss Beschluss des Einwohnergemeinderates einerseits mit Fachpersonen auf dem Berufungsweg und andererseits mit Interessierten aus der Bevölkerung bestellt werden. Aus diesem Grund suchen wir für die laufende Amtsperiode 2016 bis 2020

Mitglieder für die Sozialkommission

Stimmberechtigte Einwohnerinnen und Einwohner der Einwohnergemeinde Engelberg, die sich für eine Mitarbeit in der Sozialkommission interessieren, bewerben sich bitte bis am Freitag, 9. Dezember 2016 schriftlich bei der Gemeindekanzlei Engelberg, Postfach 158, 6391 Engelberg. In der Bewerbung um die Kommissionsmitgliedschaft sind kurze einschlägige Hinweise über Fachwissen, Erfahrungen und damit verbundene Kompetenzen aufzuführen.

Wir freuen uns über Ihr Interesse zur Mitgestaltung öffentlicher Aufgaben.

Für Fragen wenden Sie sich bitte an Gemeindegeschreiber Roman Schleiss, Telefon 041 639 52 08.

Anhang zum Siedlungsentwässerungsreglement (Gebührentarif). Rechtsgültigkeit und Inkrafttreten

Der Regierungsrat hat mit Beschluss vom 25. Oktober 2016 den Anhang zum Siedlungsentwässerungsreglement (Gebührentarif) der Einwohnergemeinde Engelberg vom 22. August 2016 genehmigt. Der Gebührentarif tritt per 1. Januar 2017 in Kraft.

Einwohnergemeinderat, 17. November 2016

Rechnungs-Talgemeinde vom 8. November 2016

Die Talgemeinde mit zirka 130 Besuchern hat folgende Geschäfte behandelt und Beschlüsse gefasst:

Sachgeschäfte	Abstimmungs- ergebnisse
1. Genehmigung des Budgets pro 2017 der Einwohnergemeinde	genehmigt
2. Genehmigung des Budgets pro 2017 des Sporting Park	genehmigt
3. Orientierung über den Finanzplan 2018 bis 2027	Kenntnisnahme
4. Bewilligung eines jährlich wiederkehrenden Beitrags in der Höhe von CHF 95'000.00 an die Engelberg-Titlis Veranstaltungs GmbH für die Durchführung der Weltcup-Skispringen für die Jahre 2016, 2017 und 2018. Bei diesem Geschäft handelt es sich um eine Anpassung des anlässlich der Rechnungs-Talgemeinde vom 10. Mai 2016 gefällten Beschlusses.	bewilligt
5. Bewilligung eines Objektkredits von CHF 675'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für die Sanierung und Neugestaltung des Pausen- und Spielplatzes (Turnhallendach) Schulhaus Aeschi.	bewilligt
6. Einzonung "Ghärstli" mit Baureglementsänderung und Kompensation durch Auszonung im Gebiet "Festi". Dieses Geschäft beinhaltet Änderungen im Zonenplan und Baureglement.	genehmigt
7. Einzonung "Obere Erlen" mit Kompensation durch Auszonung. Dieses Geschäft beinhaltet Änderungen im Zonenplan.	genehmigt
8. Bewilligung eines Rahmenkredits von CHF 600'000.00 für den Ausbau der Schwandstrasse, Talmuseum bis Waldegg. Dieses Geschäft beinhaltet die Belagssanierung im Bereich der Liegenschaften Schwandstrasse 16 bis 54a und die Vornahme allfälliger weiterer Strassenverbreiterungen inklusive diverse Kosten wie Landkäufe, Verschreibungen etc.	bewilligt
9. Bewilligung eines Projektkredits von CHF 300'000.00 für die Belagssanierung Klosterstrasse, Bereich Liegenschaft Titliszentrum 6 bis zur Stohrkreuzung.	bewilligt
10. Bewilligung eines Objektkredits von CHF 610'000.00 inklusive Mehrwertsteuer plus allfällige Teuerung für den Neubau eines Mehrzweckgebäudes für den Werkhof, die Feuerwehr und den Seilziehclub.	bewilligt

Einwohnergemeinderat, 8. November 2016

Auf Januar des laufenden Schuljahres 2016/2017 oder nach Übereinkunft suchen wir eine/n

Schulzahnpflegeinstructor/in

Sind Sie interessiert mit Kindern zu arbeiten? Haben Sie eine pädagogische und/oder medizinische Ausbildung? Sind Sie bereit, Ihr Wissen regelmässig an Fortbildungskursen zu vertiefen? Dann sind Sie bei uns richtig!

Ihr Arbeitsfeld umfasst folgende Aufgaben:

- dreimal jährlich eine Zahnprophylaxeaktion in allen Primarklassen und im Kindergarten durchführen (ca. 65 Stunden pro Jahr inkl. Fortbildungstage)
- Zusammenarbeit mit dem Lehrerteam, der Schulleitung und dem kantonalen Schulgesundheitsdienst Obwalden

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an:

Schulleitung Engelberg, Schulleiter Joe Kretz, Schulhausweg 5, 6390 Engelberg, Telefon 041 639 52 45 oder 079 411 90 13 | E-Mail joe.kretz@gde-engelberg.ch

Schwimmbad Sonnenberg

Alte Gasse 34a – 6390 Engelberg – Tel. 041 637 13 04
www.sportingpark.ch – schwimmbad@sportingpark.ch



Öffnungszeiten 21. Nov. bis 11. Dez. 2016

Montag – Freitag 14.00 – 20.30 Uhr Samstag, Sonntag 12.00 – 18.00 Uhr
Feiertage

(Der Wasserbereich ist 30 Minuten vor Betriebsschluss zu verlassen.)

Ab dem 12. Dezember 2016 sind wir wieder zu den normalen
Öffnungszeiten für Sie da.

Ein Blick in die Gemeindeschule Gesichter der Schule

Claudia Meyer, Kindergarten

Als Claudia Meyer 1992 aus familiären Gründen nach Engelberg zog, wäre sie am liebsten gleich wieder gegangen. Denn sie, die die Wärme so mag, konnte sich mit dem Schnee, der damals im Juni fiel, im besten Willen nicht anfreunden. Doch die Kindergärtnerin fand schnell Kontakt und knüpfte Freundschaften. "Es wurde richtig toll, auch, weil es meinen Kindern gut gefiel". Claudia Meyer begann die Nähe zur Natur und die überblickbare Grösse Engelbergs zu schätzen. In ihrer Freizeit nutzt sie diese Möglichkeiten, fährt Ski, Langlauf oder geht wandern. Als ihre drei Kinder noch klein waren, leitete die gebürtige Ostschweizerin die Spielgruppe. Später stieg sie mit einem kleinen Pensum im Kindergarten ein, seit sechs Jahren hat sie ein Vollpensum. "Das Geniale an diesem Beruf sind die Kinder. Sie sind so echt und natürlich, sie zeigen ihre Gefühle unverfälscht und spielen dir nichts vor." Claudia Meyer ist es wichtig, den Kindern die Sorgfalt untereinander, mit sich selbst, mit den Materialien und der Natur, die sie immer gerne in den Chindsgi-Alltag einbaut, zu lehren.



Noldi Häcki, Schulhausabwart

Noldi Häcki hält zusammen mit Thomas Hess die Schulhäuser mit all ihren Anlagen und der Umgebung in Schwung. Dem gebürtigen Engelberger gefällt am Job des Schulhausabwarts vor allem die Selbstständigkeit. "Ich habe grosse Freiheiten, wann ich was mache", sagt er. "Klar muss ich täglich die WC-Anlagen putzen, doch draussen anfallende Arbeiten kann ich beispielsweise auf einen schönen Tag schieben." Der Vater von drei Buben erfährt für seine Arbeit, welche er seit 2002 macht, viel Wertschätzung. "Ich hatte von Anfang an das Gefühl, dass unsere Arbeit geschätzt wird", sagt Noldi Häcki, der in seiner Freizeit gerne Schwyzerörgeli spielt und seinem Nachbarn beim Bauern hilft. Mit Littering hat er kaum Probleme. "Wenn ich mal einen Schüler erwische, gehe ich direkt auf ihn zu und sage ihm in einem anständigen Ton, was sich gehört." Damit habe er bisher immer gute Erfahrungen gemacht. Sowieso hat er einen guten Draht zu den Kindern. So kann es gut auch mal sein, dass er seine Putzutensilien zur Seite stellt und stattdessen einem Schüler hilft, die Kette beim Velo wieder einzuhängen.

